

Wie arbeitet die Schulsozialarbeit

Wir unterstützen Einzelpersonen und Familien in ihrem Bemühen, ihrem Kind die bestmögliche Erziehung zu bieten.

Wir versuchen, möglichst zeitnah Ansprechpartner für Kinder, Eltern und andere Bezugspersonen zu sein.

Unsere Unterstützungsangebote richten sich nach den Anliegen und Bedürfnissen der Familie.

Wir beraten sowohl zu schulischen wie zu außerhalb der Schule (z.B. schwierige familiäre Situation) liegenden Anlässen.

Termine können auch außerhalb der Unterrichtszeit vereinbart werden.

Beratungsgespräche können in der Schule und bei Bedarf auch zu Hause stattfinden.

Unser Angebot ist freiwillig.

Unsere Beratung wird vertraulich behandelt.

Schulsozialarbeit

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den Schüler*innen, Lehrkräften und Eltern.

Romy Stahl-Miceli
Diplom-Sozialpädagogin



Kerstin Reinheimer
Diplom-Sozialpädagogin



Unser Büro finden sie im Ganztagsbereich
C 057 der IGS Mainspitze

IGS Mainspitze
Schulsozialarbeit
Sophie-und-Hans-Scholl-Str. 1
65462 Ginsheim-Gustavsburg

Tel : 06144 - 336102 / Fax 06144 - 336104

InfoIGSM@schulsoz.itis-gg.de

Schulsozialarbeit

an der IGS Mainspitze
Ginsheim-Gustavsburg



Die **Schulsozialarbeit** ist ein Angebot der Jugendhilfe des Kreises Groß-Gerau, das in den regulären Schulalltag integriert ist. In Kooperation mit der jeweiligen Schule, den Standortgemeinden und dem Staatlichen Schulamt („**Netzwerk Schulgemeinde**“) wirkt sie am Erziehungs- und Bildungsprozess von Kindern und Jugendlichen in und außerhalb der Schule mit.

Die **Schulsozialarbeit** ist im Kreis an allen Grundschulen, den sechs Integrierten Gesamtschulen, an einer Haupt- und Realschule sowie an zwei Förderschulen und den beiden Beruflichen Schulen tätig.

Hier an der IGS Mainspitze macht die **Schulsozialarbeit** folgende Angebote:

- Klassenbegleitung durch „Soziales Lernen“ in enger Kooperation mit der Klassenlehrkraft und in den höheren Jahrgängen durch Mitwirkung bei der Berufswahl.
- Organisation und Unterstützung von themen- und gruppenbezogenen Angeboten im Vormittags- und Nachmittagsbereich.
- Intervention im Einzelfall – im schulischen Kontext und bei Bedarf mit externen Jugendhilfestellen.

Klassenbegleitung in den Jahrgangsstufen 5 und 6

- Förderung sozialer und persönlicher Kompetenzen mit erlebnispädagogischen Herausforderungen
- Begleitung und Stärkung der Klassengemeinschaft nach dem Konzept „Klasse Klasse“
- Prävention durch frühzeitige Intervention

Projektbezogene Klassenbegleitung ab Jahrgangsstufe 7

- bei besonderen Schwierigkeiten
- Ausbildung und Begleitung von Klassenpat*innen
- themenspezifische Angebote

Themen- und gruppenbezogene Angebote

- Projekte im Ganztagsbereich
- Geschlechtsspezifische Angebote
- Bedarfsbezogene Gruppenangebote

Einzelfallhilfe

- Beratungsangebot für Schüler*innen in allen Pausen, vor oder nach dem Unterricht sowie nach Terminvereinbarung
- Elternarbeit /-beratung
- Kooperation mit Lehrkräften / Lehrkräfteberatung
- Kooperation mit außerschulischen Beratungs- und Hilfeeinrichtungen

Schüler*innen

- Schwierigkeiten in der Familie, mit Freund*innen oder sich selbst
- Konflikten mit Eltern, Mitschüler*innen, Lehrkräften
- Schulschwierigkeiten
- Übergang Grundschule – Sekundarstufe I
- Übergang Schule – Beruf

Eltern

- Allgemeine Erziehungs- und Lebensfragen
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen
- Unterstützung und Information bei Anträgen, Anschreiben
- Information über weitere Anlaufstellen

Schule

- Sozialpädagogische Fragen
- Schulinterne Interventionsmöglichkeiten bei Verhaltensauffälligkeiten abklären und ausschöpfen

Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern

- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen der Jugendhilfe (Allgemeiner Sozialer Dienst, Beratungsstellen, Anbieter ambulanter, teilstationärer und stationärer Maßnahmen, u.a.) mit dem Einverständnis aller Beteiligten